

Exeter Resource Corp. gibt aktuellen Stand der Explorationsaktivitäten bei La Buena bekannt

03.12.2013 | [IRW-Press](#)

Vancouver, British Columbia, 3. Dezember 2013 - [Exeter Resource Corp.](#) (NYSE-MKT: XRA, TSX: XRC, Frankfurt: EXB - („Exeter“ oder das „Unternehmen“) freut sich, über den aktuellen Stand der Explorationsaktivitäten im Konzessionsgebiet La Buena im Norden des mexikanischen Bundesstaates Zacatecas zu berichten. La Buena ist ein 8.500 Hektar großes Konzessionsgebiet, das sich 9 km nördlich der von Goldcorp betriebenen Mine Peñasquito befindet. Seit Mitte September fanden erste Diamantbohrungen und eine vor kurzem abgeschlossene Schwerkraftmessung statt. Diese Untersuchungen stützten sich auf frühere Arbeiten, bei denen geologische, geochemische und geophysikalische Ähnlichkeiten zu anderen Rohstofflagerstätten im Gebiet festgestellt wurden. Die Ergebnisse dieser jüngsten Explorationsaktivitäten, die ein Modell ähnlich wie dem bei Peñasquito und Camino Rojo bestätigen, haben zur Auffindung weiterer potentieller Bohrziele geführt.

In Verbindung mit den ersten Bohrungen wurde auch eine Schwerkraftmessung durchgeführt, die sich auf einen Bereich rund 25 km² östlich und südlich der Zone Julia konzentrierte. Im Rahmen dieser Messung wurde eine Reihe neuer Ziele abgegrenzt, wo Zonen mit geringer Schwerkraft auf Zonen mit hoher Aufladbarkeit treffen. Bei Peñasquito wurde ein ähnlicher geophysikalischer Zusammenhang hergestellt und in Zuge dessen eine Gold-, Silber- und Zinkmineralisierung entdeckt.

Weitere Bohrungen sind geplant, die Ergebnisse werden voraussichtlich im 1. Quartal 2014 vorliegen.

Die Ergebnisse der jüngsten Schwerkraftmessung und die Standorte der Bohrlöcher bei Julia finden Sie hier.

Das Mitte September eingeleitete Diamantbohrprogramm (siehe Pressemeldung vom 17. September 2013) war darauf ausgerichtet, die ersten Ziele rund um die Zone Julia anhand einer Reihe von Bohrlöchern zu untersuchen. Bisher wurden zwei Bohrlöcher fertiggestellt, eines im zentralen Kern und eines im nördlichen Bereich; das im Rahmen dieser Bohrungen gewonnene geologische Datenmaterial ist sehr vielversprechend.

Bohrloch LBD13-02, das an der Nordflanke der Zone Julia niedergebracht wurde, durchteufte eine ausgedehnte Gold-, Silber- und Zinkmineralisierung mit geringgradigen Erzgehalten, die in alteriertes Gestein der Carocol-Formation (Grundgestein bei Peñasquito) eingebettet ist. Gut entwickelte Trümmerzonen, Massivsulfidadern und Bruchfüllungen mit Pyrit-, Sphalerit-, Bleiglanz- und geringen Kupferkieseinschlüssen dominieren die Mineralisierung. Wenn man die Merkmale der Gold-/Zinkmineralisierung und der damit verbundenen Alterierung in Loch LBD13-02 mit jenen anderer Lagerstätten im Gebiet vergleicht, ist zu vermuten, dass diese Mineralisierung den Randbereich einer weit höher mineralisierten Zone darstellt.

Loch LBD13-01 wurde gebohrt, um eine Zone mit höherer Aufladbarkeit im Zentrum der Zone Julia zu testen. Es wurden anomale Gold- und Basismetallwerte ermittelt. Die Anomalie mit hoher Aufladbarkeit wird mit erhöhten Pyritwerten (20 %), die sich vor allem in Intrusivgängen und -schwelen befinden, in Verbindung gebracht.

Eine Übersicht der Bohrergebnisse finden Sie hier.

Exeter hat die Option, 60 % der Anteile an der Konzession La Buena von [San Marco Resources Inc.](#) ("San Marco" SMN: TSX-V) zu erwerben und hat sich verpflichtet, im ersten Jahr 1,4 Millionen C\$ zu investieren. Diese Investition betrifft auch die mittlerweile abgeschlossene IP-Messung und Schwerkraftmessung zur Ermittlung geophysikalischer Daten sowie ein erstes Bohrprogramm. San Marco ist für die Exploration verantwortlich.

Exeter hat San Marco davon in Kenntnis gesetzt, dass sich das Unternehmen aufgrund der ungünstigen Marktlage aus dem Joint Venture für das Konzessionsgebiet Angeles im mexikanischen Bundesstaat Sonora zurückziehen wird.

Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung

Im Rahmen seines Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollprogramms, das den Anforderungen der

Vorschrift National Instrument 43-101 entspricht, hat San Marco dem Probenstrom auch Leerproben und zertifizierte Normproben beigefügt. Die Kernproben werden hydraulisch aufgespalten. Eine Hälfte wird in einem gesicherten Lagerbereich archiviert, die andere Hälfte wird an das Labor von ALS Chemex in Zacatecas (Bundesstaat Zacatecas, Mexiko) übermittelt. Alle Proben werden mit Hilfe des PREP-31-Verfahrens aufbereitet. Das Probenmaterial (Einheiten zu 125 g) werden in das Labor von ALS Chemex in Vancouver (British Columbia) geschickt. Eine Spaltprobe von 30 g wird mittels Au-AA23-Verfahren auf ihren Goldgehalt untersucht. Alle Proben mit einem Goldgehalt von über 10 ppm werden einer zweiten Analyse (AA23-Brandprobe und gravimetrischer Abschluss) unterzogen. Die Silber-, Kupfer-, Blei- und Zinkwerte werden mit Hilfe einer Multi-Element-Analyse unter Aufschluss durch vier Säuren (ME – ICP 61) ermittelt. Proben, die im Rahmen der Erstanalyse Silberwerte von über 100 ppm bzw. Kupfer-, Blei- und Zinkwerte von über 10.000 ppm (über dem Grenzwert) aufweisen, werden zusätzlich anhand des OG62-Verfahrens analysiert.

Matthew Williams, der bei Exeter als Explorationsleiter und qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift NI 43-101 (Standards of Disclosure for Mineral Projects) verantwortlich zeichnet, hat die technischen Grundlagen, auf denen diese Pressemitteilung basiert, bestätigt.

Über Exeter

Exeter ist ein kanadisches Unternehmen, das sich auf die Exploration und Erschließung von Mineralressourcen spezialisiert hat. Den Tätigkeitsschwerpunkt bildet der Ausbau des Gold-Kupfer-Projekts Caspiche in Chile, an dem das Unternehmen sämtliche Rechte besitzt. Caspiche ist eine der größten unerschlossenen Gold-Kupfer-Lagerstätten auf dem amerikanischen Kontinent, die derzeit bekannt sind. Sie liegt im Golddistrikt Maricunga zwischen der Mine Maricunga ([Kinross Gold Corp.](#)) und der Gold-Kupfer-Lagerstätte Cerro Casale ([Barrick Gold Corp.](#) und [Kinross Gold Corp.](#)). Das Unternehmen wird auch in Zukunft neue Möglichkeiten im Rahmen der Erweiterung des Projekts Caspiche prüfen.

Das Unternehmen verfügt derzeit über einen Barbestand von 41 Millionen CDN \$ und ist zur Gänze schuldenfrei.

Exeter Resource Corp.

Wendell Zerb, P. Geol
President & CEO

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Wendell Zerb, CEO oder
Rob Grey, VP Corporate Communications
Tel: +1 604-688-9592
Fax: +1 604-688-9532
Tel: +1-888-688-9592 (gebührenfrei)
Suite 1660, 999 West Hastings St.
Vancouver, BC Kanada V6C 2W2
exeter@exeterresource.com

Kontakt

Exeter Resource Corp.
P.O. Box 41, AXA Place
Suite 1260 - 999 West Hastings Street
Vancouver, BC
Canada V6C 2W2

Contact Head Office
Rob Grey - V.P. Investor Communications
P: 1-604-688-9537
E: rgrey@exeterresource.com

Safe Harbour-Erklärung:

Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen (zusammen als „zukunftsgerichtete Aussagen“ bezeichnet) im Sinne der anzuwendenden Wertpapiergesetze und des U.S. Private Securities Litigation Reform Act von 1995. Darin enthalten sind auch Annahmen des Unternehmens zur Möglichkeit der Nutzung neuer Chancen für einen Ausbau von Caspiche, zu den Explorationsergebnissen, zum zeitlichen Ablauf der Explorationsarbeiten und Bohrungen bei La Buena, zur Möglichkeit des Erwerbs neuer Projekte und zu den voraussichtlichen Barreserven. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemeldung gültig. Den Lesern wird dringend empfohlen, sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Es kann nicht garantiert werden, dass die zukünftigen Umstände oder Ergebnisse, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen erwartet oder impliziert werden, tatsächlich eintreten oder Pläne, Absichten oder Erwartungen, auf denen die zukunftsgerichteten Aussagen basieren, eintreten werden. Obwohl sich das Unternehmen bei diesen zukunftsgerichteten Aussagen auf Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Ereignisse zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Aussagen stützt, sind diese Aussagen keine Gewähr dafür, dass solche zukünftigen Ereignisse tatsächlich eintreten werden und demnach Risiken, Unsicherheiten, Annahmen und anderen Faktoren unterworfen, die dazu führen können, dass die Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten bzw. implizierten abweichen. Solche Faktoren und Annahmen beinhalten u.a. Auswirkungen der allgemeinen Wirtschaftslage, Preise von Gold, Silber und Kupfer, Änderungen bei den Wechselkursraten, Interventionen von Seiten der Regierungsbehörden und Unsicherheiten in Zusammenhang mit Verhandlungen bzw. Fehlbewertungen im Zuge der Erstellung von zukunftsgerichteten Aussagen. Außerdem gibt es bekannte und unbekannte Risikofaktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Zu den bekannten Risikofaktoren zählen beispielsweise Risiken in Zusammenhang mit der Projektentwicklung, einschließlich der Risiken in Zusammenhang mit der Nichterfüllung der Anforderungen des Abkommens zwischen dem Unternehmen und Anglo American für das Projekt Caspiche, was zu einem Verlust des Besitzanspruchs führen könnte, die Notwendigkeit einer zusätzlichen Finanzierung, Betriebsrisiken in Zusammenhang mit Bergbau und Rohstoffaufbereitung, Schwankungen bei den Metallpreisen, Besitzansprüche, Unsicherheiten und Risiken in Zusammenhang mit der Durchführung von Geschäften im Ausland, Umwelthaftungsansprüche und Versicherungsangelegenheiten, Abhängigkeit von Schlüsselarbeitskräften, mögliche Interessenskonflikte zwischen bestimmten Managern, Direktoren oder Förderern des Unternehmens im Hinblick auf bestimmte andere Projekte, fehlende Dividenden, Währungsschwankungen, Wettbewerb, Verwässerung, Volatilität des Stammaktienkurses und -volumens des Unternehmens, steuerliche Folgen für US-Investoren, sowie andere Risiken und Unsicherheiten, die u.a. im Jahresbericht des Unternehmens vom 1. April 2013 für das per 31. Dezember 2012 endende Finanzjahr erläutert werden. Dieser Bericht wurde bei der kanadischen Wertpapieraufsicht eingereicht und kann unter www.sedar.com eingesehen werden. Das Unternehmen hat sich bemüht, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Es können aber auch andere Faktoren dazu führen, dass die Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Die Leser werden daher darauf hingewiesen, dass sie sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen sollten. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den entsprechenden Gesetzen gefordert.

Vorsorglicher Hinweis für US-Anleger - Die hier enthaltenen Informationen und jene Informationen, auf die hier Bezug genommen wird, wurden im Einklang mit den Bestimmungen der in Kanada geltenden Wertpapiergesetze erstellt, welche sich von den Bestimmungen der in den USA geltenden Wertpapiergesetze unterscheiden. Insbesondere ist der Begriff „Ressource“ nicht mit dem Begriff „Reserve“ gleichzusetzen. Die Offenlegungsvorschriften der Securities Exchange Commission („SEC“) erlauben für gewöhnlich nicht, dass Informationen zu „gemessenen Ressourcen“, „angezeigten Ressourcen“ oder „abgeleiteten Ressourcen“ oder andere Beschreibungen von mineralisierten Mengen in den Lagerstätten, die nach US-Maßstäben keine „Reserven“ darstellen, in den einzureichenden Unterlagen angeführt werden. Dies ist zur dann zulässig, wenn die Offenlegung dieser Information nach den Gesetzen des Landes, in dem das Unternehmen seinen Sitz hat, oder des Landes, in dem die Wertpapiere des Unternehmens gehandelt werden, notwendig ist. US-Anleger sollten auch bedenken, dass „abgeleitete Ressourcen“ mit großen Unsicherheiten hinsichtlich ihrer Existenz sowie ihrer Förderbarkeit aus wirtschaftlicher und rechtlicher Sicht behaftet sind. Bei einer Veröffentlichung der „enthaltenen Unzen“ handelt es sich um eine Veröffentlichung, die aufgrund der kanadischen Bestimmungen zulässig ist. Die SEC hingegen erlaubt Emittenten für gewöhnlich nur, über Mineralisierungen zu berichten, bei denen es sich nicht um „Reserven“ im Sinne der SEC-Vorschriften handelt, und zwar in Form von Pro-Forma-Mengen und Erzgehalten und ohne Bezugnahme auf Maßeinheiten.

DIE TSX UND IHRE REGULIERUNGSORGANE (IN DEN STATUTEN DER TSX ALS REGULATION SERVICES PROVIDER BEZEICHNET) ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE

ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DIESER PRESSEMELDUNG.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/46291--Exeter-Resource-Corp.-gibt-aktuellen-Stand-der-Explorationsaktivitaeten-bei-La-Buena-bekannt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).